

Samstag
20.09.03

Sonntag
21.09.03

jeweils
10.00-17.00 Uhr

GEDOK-Ballettsaal
UKB: 135.-/120.-€

„WO BEWEGUNG ENTSTEHT“

Body-Mind Centering- eine Forschungsreise zu unseren Ursprüngen

Das Seminar bietet Gelegenheit, zu den Wurzeln unseres Bewegungsrepertoires zurückzukehren. Im Mutterleib, in flüssiger Umgebung, haben wir geatmet, sind geschwommen, haben unsere Gliedmassen koordiniert, unsere Wirbelsäule in Wellen bewegt. Unser physisches Dasein beginnt als Einzeller. Was hat die Atmung der Zelle mit unserem Leben als Erwachsener zu tun? Wie beeinflusst das Erleben dieser frühen Muster die Art und Weise unserer Haltung und Wahrnehmung? Wie unterstützen sie uns unser Leben lang ?

Body-Mind Centering (BMC) öffnet den Zugang zu diesen Grundlagen unserer Bewegung, unseres Ausdrucks und Denkens. Im bewussten Erleben frühkindlicher Bewegungsmuster und Reflexe werden Körper und Bewusstsein neu geweckt, vielschichtiger und dreidimensionale Potentiale für mehr Zufriedenheit, voller Ausdruck und das Lösen von Blockaden werden geöffnet. Wir arbeiten mit geführten Körperreisen, Bewegungen, Berührungen und Gespräch.

Wochenend-
Seminar

**Friederike
Tröscher**

Anmeldung:
Nikola Lutz
Hasenbergstr. 20a
70178 Stuttgart
Tel. 0711-3708004

UKB an: F. Tröscher
Sparda Bank Köln
BLZ 370 605 90
Kto. 216813

Freitag
26.09.03

Eröffnung
19.00 Uhr
GEDOK-Galerie
Eintritt frei

Mi-Fr 16.00-19.00 Uhr
Sa 11.00-16.00 Uhr

CODE ORANGE

In einem Klima der Angst vor terroristischen Anschlägen signalisiert Code Orange eine erhöhte Stufe der Kontrolle des städtischen Raumes. Jeder kann in Verdacht geraten, jede Handlung Aufmerksamkeit erregen. Die dokumentarischen Schwarz-weiß Fotografien von **Bettina Lockemann** bewegen sich in einem ambivalenten Feld der Beobachtung. Sie verweisen auf die Mehrdeutigkeit von staatlicher Überwachung, die terroristische Anschläge oder Straftaten kaum verhindern kann und unter anderem Fragen der Privatsphäre aufwirft.



Ausstellung

**Bettina
Lockemann**

vom 27.09.03
bis 17.10.03

www.archivalien.de

Sonntag
12.10.03

Eröffnung
11.00 Uhr
GEDOK-Galerie
Eintritt frei

VERLEIHUNG DES ELLE-HOFFMANN-PREISES

an die Schriftstellerinnen Regine Kress-Fricke und Vera Zingsem

Die Stuttgarterin **Elle Hoffmann**, 1987 im hohen Alter von über 90 Jahren verstorben, hat in den ersten Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg die unterbrochenen Kontakte der im Stuttgarter Raum lebenden Künstlerinnen wieder zusammen gebracht und gebündelt. Sie war über viele Jahre die 1. Vorsitzende der Stuttgarter GEDOK, und ihrer Initiative und Durchsetzungskraft verdankt die Künstlerinnenvereinigung wesentlich ihr Atelierhaus.

1966 richtete **Elle Hoffmann** „zur Förderung begabter Künstlerinnen“ eine Stiftung ein, und seither wird

alle zwei bis drei Jahre der nach seiner Stifterin benannte Preis verliehen, abwechselnd an Künstlerinnen der GEDOK – Fachgruppen. In diesem Jahr sind die Preisträgerinnen die Autorinnen **Regine Kress-Fricke** und **Vera Zingsem**, die im Rahmen der Veranstaltung aus neueren Arbeiten lesen werden. Die Laudatio hält ihre Schriftstellerkollegin **Anne Birk**.



Verleihung des
Elle-Hoffmann-
Preises